

Wiesbadener Tagblatt.

No. 97. Samstag den 26. April 1862.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderathes zu Wiesbaden.
Sitzung vom 4. April 1862.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Freytag, G. D. Schmitt, Hahn, Zollmann und Käsebier.
597—619. Erledigung verschiedener Steuerreclamationen.

620. Die am 28. v. M. stattgehabte Vergebung der am Kochbrunnen und in dessen Umgebung vorzunehmenden Reparaturarbeiten wird den Leistbietenden genehmigt.

623. Auf Schreiben des Herrn Baurath Hoffmann vom 27. v. M., die Erbauung des neuen Elementarschulhauses, insbesondere die beim Graben der Fundamente getroffenen Anordnungen betr., wird beschlossen: die von Herrn Baurath Hoffmann beim Graben der Fundamente des Elementarschulgebäudes getroffenen Anordnungen zu genehmigen.

624. Auf Schreiben des Herrn Baurath Hoffmann vom 2. l. M., den Elementarschulhausbau, insbesondere die Annahme eines ständigen Tagelöhners bei diesem Baue betr., wird beschlossen: dem beßfälligen Antrage des Herrn Baurath Hoffmann Statt zu geben.

625. Auf das mit Inscript Herzogl. Polizei-Direction vom 27. v. M. zur Nachricht abschriftlich anher mitgetheilte Rescript Herzoglicher Landesregierung vom 19. v. M. ad Num. Reg. 8271. auf die Rescripte des Herzogl. Staatsministeriums vom 11. v. M., das Gesuch des Tapeziers Nicol und Genossen von hier um Eröffnung eines weiteren Bauquartiers vor der Rheinstraße zwischen der Adolphstraße und der verlängerten Marktstraße, Bahnhofstraße, sowie das Gesuch des Deconomen Jonas Schmidt dahier und Genossen um Ueberweisung von Baupläzen in dem I. Quartiere vor der Rheinstraße zwischen der Moritzstraße und der verlängerten Schwalbacherstraße, und das Gesuch des H. Bauaccessisten Fach und Genossen um Erbreiterung der Adelhaidestraße behufs der Anlage von Blumengärtchen vor den Häusern betr., wird beschlossen: Herzogl. Polizei-Direction unter Bezugnahme auf die früheren zu diesen Gesuchen erstatteten Verichten zu berichten, daß der Gemeinderath gegen die Eröffnung der Quartiere I. und III. in anderer als von ihm zugestandener Weise Verwahrung einlege und vorerst keinerlei Verpflichtung für die Stadtgemeinde in Hinsicht auf Straßenanlagen in diesen Quartieren übernehmen könne, wovon Herzogl. Landesregierung Kenntniß gegeben werden möge.

Wiesbaden, den 19. April 1862.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Die bisherige Benutzung des Brühbrunnens zum Abbrühen der Schweine, Auswaschen der Eingeweide und Reinigen von Gefäßen aller Art wird hiermit aus sanitätspolizeilichen Gründen auf Antrag des Gemeinderaths vom 1. Juni l. J. an hiermit bei Strafe von 1—5 fl. verboten.

Wiesbaden, den 19. April 1862.

Herzogl. Polizei-Direction.

v. Kößler.

Unter Bezugnahme auf die amtliche Bekanntmachung vom 4. März l. J. werden die Handelsfirmen, Handelsgesellschaften, sowie die Vorsteher der Actiengesellschaften, welche sich zum Eintragen in die Handelsregister noch nicht gemeldet haben, hierdurch wiederholt aufgefordert, die Firmen und Unterschriften vor dem unterzeichneten Justizamte zu zeichnen oder die Zeichnung in beglaubigter Form dahier einzureichen; und ihnen dabei bemerkt, daß nach Ablauf der gesetzlichen Frist gegen die Säumigen mit Zwangsmassregeln verfahren werden muß.

Wiesbaden, den 24. April 1862.
169

Herzogliches Justizamt.
Dübel.

Bekanntmachung.

Die Consolidation der Feldgemarkung und die Vermessung des Stadtberings von Wiesbaden betr.

Jeden Morgen um 8 Uhr tritt die Commission zur Prüfung des General-Situationsplanes in dem Rathhause zusammen, um von da aus sich in die Gemarkung zu begeben.

Die Grundbesitzer, sowie Alle, welche sich für die Sache interessieren, werden zur Beiwohnung eingeladen.

Wiesbaden, den 21. April 1862.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 22. Mai d. J. Nachmittags 3 Uhr sollen nachbeschriebene beiden Grundstücke des Dachdeckers Johann Peter Nägler dahier, nämlich:

1) No. 4415 des Stockbuchs — 35 Rth. 45 Sch. — Acker bei Seeroben zwischen Christian Wilhelm Thon und Christian Schlichtens Erben, gibt 19 $\frac{1}{4}$ fr. Zehntannuität, und

2) No. 2663 des Stockbuchs — 48 Rth. 85 Sch. — Acker auf dem Mosbacher Berg zwischen Georg Catta 2c und Ludwig Schweisguth, gibt 26 $\frac{3}{4}$ fr. Zehntannuität, als No. 41 mox garzeiger in dem hiesigen Rathhause versteigert werden.

Wiesbaden, den 18. April 1862.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Die dem Leihhause bis einschließlich 15. März d. J. verfallenen Pfänder werden

Montag den 28. April d. J. Morgens 9 Uhr anfangend, und nöthigenfalls die folgenden Tage auf dem Rathhause zu Wiesbaden meistbietend versteigert und werden zuerst Kleidungsstücke, Leinen und Betten 2c. ausboten und mit den Metallen, als: Brillanten, Gold, Silber, Kupfer, Zinn geschlossen.

Die Zinsenzahlungen und Erneuerungen müssen bis Mittwoch den 23. April l. J. bewirkt sein, indem vom 24. April bis nach vollendeter Versteigerung hierfür das Leihhaus geschlossen bleibt.

Wiesbaden, den 12. April 1862.

Die Leihhaus-Commission.
F. C. Nathan.

vdt. Beherle.

Von Frau E. J. fünf Gulden erhalten zu haben wird dankbar bescheinigt.
Der Vorstand des Armenvereins.

423

v. Rößler.

Eine noch brauchbare Dreh- oder Schiebmenge wird zu kaufen gesucht. Näheres in der Exped.

4986

Mobilien-Versteigerung.

Kirchgasse im Bayerischen Hof
werden vom 8. Mai anfangend folgende Gegenstände
einer freiwilligen Versteigerung ausgesetzt:

Mehrere vollständige Betten, mehrere nußbaumpolirte Kommode und Tische,
Nächtischen, Kanapés mit Kissen und Schoner, nußbaumpolirte und gepol-
sterte Stühle, große und kleine Kleiderschränke, große und kleine Spiegel,
Glasschränke und Glaskasten, diverse Bilder unter Glas und Rahmen, Herrn-
und Damenkleider und Hüte, circa 55 in sehr gutem Zustande befindliche
Frauenhemden, circa 175 Handtücher, 24 Küchenhandtücher, sowie circa 40
sehr gute Frauenstrümpfe, Schuhe und Stiefelchen, Mäntel und Mäntillen,
Chemisetten und Unterärmel, Schürzen, Jacken, Taschentücher und Nacht-
hauben, Muffe und Pelztragen, sodann verschiedene Küchengeräthschaften,
worunter eine große Partie Messer und Gabeln, Porzellan, Crystall, Gläser,
Kupfer- und Zinn-Geschirr und ein großer Fischkessel für eine Wirthschaft,
sowie Kisten und Koffer u. s. w. 4848

Ziehung der Neuchâtelers Frcs. 10. Loose

am 1. Mai a. c.

Haupttreffer: Frcs. 35000, 2000, 1000 u.

Originalloose coursmäßig und zu dieser Ziehung à 36 fr. das
Stück bei **Hermann Strauss,**
4821 unsere Webergasse 13.

**Deutsche und französische Pianino's,
Stuttgarter Tafelclaviere,**

Wiener und Pariser Flügel

in reicher Auswahl bei

B. Schott's Söhne,

Detailmusikhandlung,

4987

Mainz, Fußstraße 2, in der Nähe des Theaters.

Französischer Unterricht!

In 4 Monaten richtig französisch sprechen, lesen und schreiben zu
lernen, ist ermöglicht durch den Unterricht eines Franzosen Römerberg 5.

Kleiderstoffe zu 10, 12, 14, 16 fr. u. s. w. bei
4979 **L. H. Reifenberg, Langgasse 35.**

Holz-Kohlen

per Bütte 48 fr. bei **Wilhelm Bauer, Emserstraße No. 11.**

4988

Ein transportabler **Kochherd** steht billig zu verkaufen Langgasse 20
im Hinterhaus. 4989

Cäcilienverein.

Mittwoch den 30. April Abends 6 1/2 Uhr viertes Vereins-Concert im großen Saale des Kurhauses unter gefälliger Mitwirkung der Damen *Deinet* und *Schönchen* und der Herren *Schneider* und *Schulz* von der hiesigen Oper, **Judas Maccabäus** von G. F. *Händel*. — Eintrittskarten: Sperrsitze à 2 fl., gewöhnlicher Platz à 1 fl. 12 kr. in allen hiesigen Buchhandlungen, bei Herrn Kaufmann Aug. Roth, bei den Portiers des Lesekabinetts im Kurfaal und Abends an der Kasse. — Der Eintritt ist nur gegen die vom Verein ausgegebenen Karten gestattet. 57

RESTAURATION ENGEL.

Von heute an sind meine unteren Wirthslocalitäten wieder geöffnet. 289

Eröffnung der Molken zu Wiesbaden.

Unterzeichneter beehrt sich hiermit den Herren Aezten, sowie dem geehrten Publikum ergebenst anzuzeigen, daß die frischen von **Berg-Ziegen** bereiteten **Molken** von Montag den 28. d. M. jeden Morgen von 6—8 Uhr am **Rochbrunnen** zu haben sind.

Es bittet um zahlreichen Zuspruch
4885 **Anton Tople**, Molkenbereiter aus Appenzell.

Schwalbacher Hof,

Emserstraße No. 22,

Kellerwirthschaft mit Regalbahn.

Bei Beginn der schönen Jahreszeit bringe ich meine **Kellerwirthschaft mit Regalbahn** in empfehlende Erinnerung, in welcher, neben guten Speisen und Weinen, vorzügliches Bier und Apfelwein verabreicht werden.

4990 **P. F. Rieser.**

Reinstes Schweineschmalz 27 fr. per Pfd.

bei **Hch. Philippi**, Kirchgasse. 3379

Westphälische Schinken, Gothaer Cervelatwürste
in frischer Sendung empfiehlt

F. L. Schmitt, Taunusstraße No. 25. 4926

Möbelverkauf.

Küchen- und Kleiderschränke, Tisch, Waschtische und Waschkommode, Bettstellen und Nachttische. Webergasse 46 bei Lackirer **Sator**. 4513

Gold-Aufsteckkämme

in großer Auswahl zu billigen Preisen sind zu haben bei

1735 **Carl Bonacina**, neue Colonnade 34—37.

Goldtapeten à 36 fr. per Rolle, andere Tapeten entsprechend ebenso billig bei **S. Jourdan**, Schusterstraße C. 89 neu Nr. 22. 4633

Alle Gattungen **Schuhe** sind vorrätzig; fehlende Artikel werden schnell nach Maas gemacht. **H. Roth**, Hochstätte nächst dem Michaelsberg. 4991

Franz Hornick,

Kleiderfabrikant in Mainz

(Ecke des Speisemarktes und der Mailandsgasse),

empfiehlt einem hochgeehrten Publikum zur bevorstehenden Saison sein auf's vollständigste assortirtes Lager selbstgefertigter Herren-, Knaben- und Confrmanden-Anzüge aus ordinären bis zu den feinsten Stoffen, unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung. 3321

Wohnungs-Veränderung.

Meinen Freunden und Kunden zur Nachricht, daß ich meine bisherige Wohnung verlassen und eine andere Köderallee No. 6 bei Herrn Schreinermeister Rusler bezogen habe.

Wilhelm Conrad, Dachdecker. 4922

Ein mittelgroßes, mit allem Comfort eingerichtetes **Landhaus**, ganz in der Nähe des Kurstaals und der Anlagen, von schönem Garten umgeben und sofort beziehbar, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch das Commissions-Bureau von Gustav Decker. 4826

Elise Neubert, Hebamme.

wohnt Rentengasse No. 9 in Mainz. 4992

Ein gebrauchter **Kollwagen** wird zu kaufen gesucht Taunusstraße 11 eine Stiege hoch rechts. 4993

Bei dem Abbruche des Hauses „zum goldenen Löwen“ kann guter **Bauschutt** unentgeltlich abgeholt werden. 4994

1 große eichene **Treppe** mit eichenem Geländer und viele große und kleine **Fenster** stehen billig zu verkaufen im **Hotel de France**. 4580

80 — 90000 harte **Feldbacksteine** sind im Ganzen auch in Parthien abzugeben. Näheres in der Exped. 4995

Man sucht auf den 1. Juli oder auch früher eine unmöblirte Wohnung von 7—8 Zimmern mit Garten und allem Zubehör in einem nahe gelegenen Landhaus jahrweise zu miethen. Offerten beliebe man unter V. S. in der Exped. d. Bl. abzugeben. 4963

Verloren.

Sonnabend den 19. April ist ein **Korallenhalsband** von einem Kinde verloren worden, vom Leberberg aus, den Kurstaalanlagen bis in die Weber- und Langgasse. Dem ehrlichen Finder eine gute Belohnung Wilhelmshöhe No. 2, Bel-Etage. 4769

Vom zweiten auf den dritten Osternfeiertag ist im Bürgersaal oder auf dem Rückwege über den Michaelsberg, Langgasse bis Oberwebergasse eine goldene **Broche** verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, solche in der Exped. d. Bl. gegen eine gute Belohnung abzugeben. 4996

Verloren

im Theater oder in der Nähe desselben ein **Vortemonnaie**, enthaltend 2 Fünfsthalerscheine, etwas kleinere Münzen und eine silberne Bleifeder. Abzugeben gegen gute Belohnung große Burgstraße No. 12 im Tapeten-Aden. 4997

Verloren am Donnerstag ein **Kinderschuh** vom warmen Damm bis in die Burgstraße. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung in der Exped. 4998

Zugelaufen in der Gegend der Trauereiche ein schöner Jagdhund.
Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr Kapellenstraße 27, Parterre. 4999

Gewaschene Wäsche wird täglich gebügelt Heidenberg 21, Hinterhaus. 4756

Ein Mädchen sucht Kunden zum Waschen und Putzen Heidenberg 5. 5000

Ein stilles Mädchen sucht eine möblirte Stube. Näh. Nerostraße 46. 5001

Ein Mädchen, welches Weißzeug nähen, stopfen und gut ausbessern kann,
wünscht noch einige Tage in der Woche zu besetzen. Näh. Exped. 5002

**Es können noch einige Mädchen das Weißzeug-
nähen erlernen Louisenstraße 35.** 4845

Es können einige anständige Mädchen das Putzgeschäft erlernen. Zu er-
fragen in der Exped. d. Bl. 4934

Ein starkes Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen Schwal-
bacherstraße No. 11. 4936

Ein reinliches und starkes Mädchen empfiehlt sich im Waschen und Putzen.
Näheres Saalgasse 3. 5003

Eine Kleidermacherin wünscht Beschäftigung in und außer dem Haus.
Näheres in der Exped. 5004

Stellen-Gesuche.

Eine gebildete, nicht mehr junge Dame, die der deutschen und englischen
Sprache vollkommen mächtig ist, auch französisch spricht und im Gesang Unter-
richt erteilt, sucht eine Stelle als Gesellschafterin oder als Gouvernante bei
Kindern. Näheres in der Exped. 4776

Es wird für die häusliche Arbeit ein Mädchen gesucht, die zugleich fein
waschen und bügeln kann. Nur solche, die gute Zeugnisse haben, mögen sich
melden. Zu erfragen in der Exped. 4938

Une demoiselle française, arrivant de Paris, âgée de 28 ans, désire
trouver une famille, pour donner la première éducation à de jeune enfant,
elle voyagerait, bonnes recommandations. Adresse rue Paulinen 1. 5005

Ein Mädchen für die Küche und einige Hausarbeiten, welches gute Zeugnisse
besitzt, wird gegen guten Lohn von einer Herrschaft gesucht. Näheres in der
Exped. d. Bl. 4941

Ein geprüftes, in allen Fächern der deutschen und französischen Sprache,
sowie im Zeichnen, Clavier und etwas Englischen unterrichtetes Frauenzimmer
sucht eine Stelle als Erzieherin. Näheres in der Exped. 4942

Ein Mädchen, welches hier noch nicht gedient hat, sucht eine Stelle für
zum Nähen und Hausarbeit und kann gleich eintreten. Näheres Tannus-
straße 10 im untern Stock. 4946

Ein tüchtiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird auf den ersten
Mai gesucht. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 4952

Für ein Hotel wird ein gefestetes Frauenzimmer als Reinwandhaushälterin
gesucht. Nur solche, die gute Zeugnisse über dieses Fach besitzen, mögen sich
melden. Wo, sagt die Exped. 4139

Ein junges Mädchen wird gesucht und kann gleich eintreten. Das Nähere
Mehrgasse 34. 5006

Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient hat, alle Haus-
arbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Geisbergweg 6 eine
Etage hoch. 5007

Ein Mädchen, welches im Nähen geübt ist und sich gleichzeitig häuslichen
Arbeiten unterzieht, wird für Auswärts gesucht. Näheres Marktplatz 12
im Spezereiladen. 5008

Eine Herrschaft sucht ein Mädchen, das perfect die Hausarbeit und Waschen
versteht und etwas Kochen kann. Eintritt in 14 Tagen. Näh. Exped. 5009

Ein gebildetes Mädchen, das im Hauswesen, wie in allen weiblichen Arbeiten gründlich erfahren ist, sucht eine passende Stelle und könnte sogleich eintreten. Näheres zu erfragen Taunusstraße No. 59, 2 Treppen hoch. 5010

Ein junges braves Mädchen sucht gleich einen Dienst. Näh. Exped. 5011

Ein braves in jeder Hausarbeit erfahrenes Mädchen sucht eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Faulbrunnstraße 8, 3 Stiegen hoch. 5012

Ein Mädchen, welches Nähen, Bügeln, etwas Frisiren versteht und Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle. Näh. Römerberg 10. 5013

Ein Bedienter wird gesucht, der auch etwas Gartenarbeit zu thun vermag. Adressen unter No. 1814 nimmt die Exped. d. Bl. entgegen. 5014

2 starke brave Jungen können als Steindruckerlehrlinge angenommen werden bei Wilh. Zingel jun., Langgasse No. 28. 5015

Ein braver Junge kann das Tapezirergeschäft gründlich erlernen bei E. Otto, Geisbergstraße No. 5. 5016

Ein braver Junge kann unter annehmbaren Bedingungen das Tapezirergeschäft gründlich erlernen bei L. Vest, Tapezirer, Neugasse 22. 5017

Zu sofortigem Eintritt wird ein tüchtiger Oberkellner (für's ganze Jahr), eine zweite Köchin und ein Kellnermädchen gesucht. Näh. in der Exped. 4955

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei Jacob V a d jun., Schuhmachermeister. 4801

Ein Junge kann das Drehergeschäft erlernen bei Aug. Frik, Drehermeister. 4958

Ein wohl erzogener Junge kann unter günstigen Bedingungen bei mir in die Lehre treten. N. Rivinius, Posamentier. 4607

Für einen ordentlichen Jungen ist eine gute Lehrlingsstelle bei einem Schneider offen. Näheres in der Exped. 4880

Ein Junge kann in die Lehre treten bei Schuhmacher Roth, Hochstätte 26.

7 — 8000 fl. können sogleich oder auch bis zum 1. October d. J. gegen doppelte gerichtliche Sicherung ausgeliehen werden. Näh. Exped. 5018

Emserstraße 10 stehen mehrere freundliche Zimmer zu vermieten. 4727

Hirschgraben 1 können von heute an einige Dachlogis für ledige Herren mit Kost abgegeben werden. 5019

Kapellenstraße 8 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet auf den 1. Mai zu vermieten. 5020

Louisenstraße 18 im zweiten Stock sind 3 möblirte Zimmer im Ganzen oder getheilt zu vermieten. 5021

Louisenstraße 27 sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 4730

Marktstraße 26 sind mehrere gut möblirte Zimmer zu vermieten. 3549

Marktstraße 28 im 2. Stock ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4731

Nerothal (Stiftstraße) 9 sind zwei gut möblirte Zimmer mit Cabinet sehr billig zu vermieten. 5022

Taunusstraße 31 ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 5023

Taunusstraße 49, Bel-Etage, ist eine freundliche Wohnung von 4 Piecen mit allem sonstigen Zubehör wegen Wohnortsveränderung gleich, auch von 1. Juli oder 1. October an eine stille Familie abzugeben. Das Nähere in der Wohnung daselbst. 5024

Al. Webergasse 7 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4809

Zwei schön möblirte Zimmer mit der Aussicht nach dem Nerothal sind sogleich zu vermieten (Nerothal) Stiftstraße 3, zweite Etage. 4410

Steingasse 12 können 2 Herrn Kost und Logis erhalten. 5025

Liebe Mathilde M.....!

Zu Deinem heutigen 12. Geburtstage gratulirt
5026 Deine Freundin Emilie J....

Dem gefeierten Fräulein L... St... viel Glück zu Ihrem morgigen neunzehnten Geburtstag. Ein Verehrer. 5027

Suche Rempel!

Unserm Freund Rempel die herzlichste Gratulation zu seinem morgigen an un dreißigste Geburtstag. Von seinen Collegen.

Man Du dich sehr la vertel Ohm willst gäwe, neme mer aach mer em ahtel vorlieb.

W. K. K. K. Ph. F. J. S. J. M. W. K. S. Sch.
Ei ja gelte! 5028

B. W. S.

Einige von den — — bitten die interessante Correspondenz fortzusetzen.

Dem lebenswürdigen **Dortchen** ein dreimaliges donnerndes Lebehoch zu Ihrem heutigen Geburtstage!

Dein Ami und Kupferstecher G. H...n. 5030

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat unsere nun in Gott ruhende Schwester, Mutter und Großmutter,

Katharine Kneiber Wittwe, geb. Tannevig,

am Freitag Morgen um 6 Uhr nach einem langen und schweren Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die Beerdigung findet Montag den 28. April Morgens 8 Uhr vom Sterbehause, Steingasse 28, statt.

Die Hinterbliebenen. 5031

R ä t h s e l.

Bin ein Wort, hab vier Sylben nur,

Ich leite dich auf meine Spur,

Man pflegt Art und Classe mich zu nennen,

Um Eins vom Andern streng zu trennen.

Nimmst du mir der Buchstaben erst vier,

Und giebst dann gütigst Alle wieder mir,

So wirst du mich als Sinnbild finden

Und dann die Lösung leicht verkünden.

Obwohl ich längst zu Deutsch gehöre,

So, besser doch, zu deiner Lehre,

Nimm zur Hand dein Dictionaire.

Auflösung des Räthfels in No. 92: Ei.

Biesbadener Theater.

Heute Samstag. Abonnement suspendu. Zum Besten des Chorpersonals: **Schwarzer Peter.** Schwank in 1 Akt, von Görner. (Dargestellt von drei Kindern.) Hierauf: **Clavierconcert,** vorgetragen von zwei Knaben. Zum Schluß: **Alessandro Stradella.** Oper in 3 Akten. Musik von Flotow.

Mainz, 25. April. Auf dem heutigen Fruchtmarkt waren die Preise bei mittelmäßiger Zufuhr ziemlich wie das letztenmal und wurde bezahlt: Weizen (200 Pfd.) 13 fl. 40 fr. bis 14 fl., Korn (180 Pfd.) 10 fl. 30—50 fr., Gerste (160 Pfd.) 7 fl. 30—50 fr. Im Großhandel durch auswärtige billigere Offerten und das günstige Wetter sehr flau und billiger angeboten.

Gold-Course. Frankfurt, 24. April.

Pistolen	9 fl. 38½—37½ fr.	Pistolen Preuß.	9 fl. 56½—55½ fr.
pol. 10 fl. Stücke	9 „ 44—43 „	Dukaten	5 „ 32½—31½ „
20 Fres. Stücke	9 „ 21½—20½ „	Engl. Sovereigns	11 „ 48—44 „

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(Beilage zu No. 97)

26. April 1862.

Höhere Töchterschule.

Die Aufnahmeprüfung beginnt Montag den 5. Mai Morgens 10 Uhr in dem Schulkloster, Louisenstraße No. 24, und der Unterricht den 6. Mai Morgens 8 Uhr. Die Meldungen nimmt der Unterzeichnete bis dahin in seiner Wohnung, Louisenstraße No. 19, oder am Tage der Aufnahmeprüfung von 9—10 Uhr in der Schule entgegen.

Der Rektor der höheren Töchterschule.

Dr. W. Fricke.

In der Mittelschule auf dem Markte

beginnt der Unterricht für das Sommersemester Montag den 28. April Morgens 7 Uhr. Von 9 bis 11 Uhr werden Knaben und Mädchen, welche 6 Jahre alt sind oder es vor Ende 1862 werden, in den betreffenden Klassenzimmern aufgenommen.

Wiesbaden, 25. April 1862.

Bogler. Welker.

Handels- und Gewerbeschule zu Wiesbaden.

Der neue Jahreskursus beginnt den 1. Mai Morgens 9 Uhr, zu welcher Zeit auch die Prüfung der neu eintretenden Schüler, die ihr letztes Schulzeugniß vorzulegen haben, stattfindet. Anmeldungen werden zu jeder Zeit in der Anstalt entgegengenommen.

Noch machen wir diejenigen Eltern, die der Erziehung und Ueberwachung ihrer Kinder weniger Zeit und Sorgfalt widmen können, auf die **Halb-Pension** besonders aufmerksam, indem hiernach die Schüler von Morgens 7 bis Abends 7 Uhr in der Anstalt zubringen, an den **französischen Conversationsstunden** und sonstigen **Nachhülfestunden**, sowie an allen **Spaziergängen** regelmäßig theilnehmen. Programm und nähere Auskunft bei den Unterzeichneten.

Wiesbaden, den 22. April 1862.

4747

Dr. J. W. Schirm und Dr. F. Haas.

Der Sommerkursus im Magdeburg'schen Institute beginnt den 1. Mai; es werden außer den Pensionärinnen, wie schon seit mehreren Jahren, schulfähige Kinder in alle Klassen aufgenommen.

Nähere Auskunft ertheilen die Vorsteherinnen

4708

Caroline Fetz. Maria Press.

Der Unterricht in meiner Anstalt beginnt für das Sommerhalbjahr am 5. Mai.

Charlotte Snell.

4969

Mit dem 3. Mai d. J. Morgens 9 Uhr beginnt der Sommer-Curs im **Geher'schen Institute.**

4920

Verkauf von weissen und rothen Weinen

von

4017

J. B. Hartmann,

Weinhandlung und Hôtel

In Flaschen geächtet und jede Sorte mit besonderem Siegel und Etiquette versehen.

in Wiesbaden,
Mühlgasse No. 3.

Für die Flasche sind 6 fr. zu debontiren, welche gegen Rückgabe derselben wieder zurückerstattet werden.

Weisse Weine.

Die geächtete Flasche

1858r Guntersblumer, eig- 28 fr.
nes Wachsthum

1859r Hattenheimer 42 "

1858r Guntersblumer Ausl. 48 "
eignes Wachsthum

1857r Hochheimer 1 fl. — "

1857r Liebfrauenmilch 1 " 12 "

1857r Rauenthaler 1 " 24 "

1858r Neroberger aus 1 " 30 "
der Herzogl. Kellerei

1858r Rüdesheimerberg 1 " 45 "
1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1858r Steinberger aus der 1 " 12 "
Herzogl. Kellerei 1/2 Litre

1857r Johannisberger

1/2 Litre 3 fl. — fr.

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

1857r Johannisberger 1 fl. 30 "

Rothe Weine.

1858r Oberingelheimer 44 fr.

1857r Aymannshäuser 1 fl. 30 "

1857r Bordeaux medoc 1 " 12 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r Château Lafitte 3 " 30 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

1857r St. Julien 1 " 45 "

Zugleich verbinde ich hiermit die ergebene Anzeige, daß das Haus Boom & Comp. in Avize (Marne), Lieferanten mehrerer Höfe, den Verkauf ihrer rühmlichst bekannten echten **Champagner-Weine** mir in der Art überlassen, daß ich dieselben gerade so erlassen kann, wie wenn sie vom Haus selbst bezogen werden.

Verzenay die Flasche 2 fl. 42 fr.

La Perle de Champagne 3 fl. 12 fr.

Table d'hôte um 1 Uhr à Person 48 fr.

Maiwein-Syrop

von **C. A. von Metternich** in **Mainz**.

Für Wirthe und Consumenten!

Bermittelt dieses aus frischen Kräutern bereiteten Syrops kann man, ohne jede weitere Zuthat von Zucker oder Kräutern, einen vorzüglichen **Maiwein** bereiten.

Die große Flasche 1 fl. 30 fr.,

die halbe 48 "

empfiehlt **Carl Warnecke,**

4370 Langgasse 11, der Polizei gegenüber.

Westphälische Schinken zum Rohessen.

Schumacher & Voths,

am Uhrthurm, Eck der Neugasse u. Marktstraße.

Ein Wiener Flügel zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 2329

Georg Kern, Weinhandlung,

Wetzgasse 32, empfiehlt seine Weine:

Bodenheimer 1859r	geachtete Flasche	— fl. 16 fr.
dto. 1859r	"	— " 18—24 fr.
Raubenheimer 1858r	"	— " 30 "
dto. 1859r	"	— " 36 "
Niersteiner 1859r	"	— " 42 "
Hochheimer 1858r	"	— " 48 "
Johannisberger 1857r	"	— " 1 "
Johannisberger Auslese	"	— " 12 "

Rothweine.

4970

Oberingelheimer 1858r	$\frac{3}{4}$ Litre	— " 36 "
dto.	"	— " 42 "
Altmannshäuser 1857r	"	— " 48 "
St. Julien	"	— " 12 "
Malaga	"	— " 12 "
Muscat Lunell	"	— " 1 "
Roussillon	"	— " 12 "
Mouffirende Weine in allen Sorten	von 1 fl. 30 bis 3 fl. 30 fr.	

Concessionirter gesundheitsbefördernder Hoff'scher Malz-Extract

Kraft-Brust-Malz,

empfohlen von den größten Autoritäten der Medicin,
à Flasche 28 fr. (bei Mehr-Abnahme billiger), $\frac{1}{2}$ Schachtel Malz 20 fr.,
 $\frac{1}{4}$ 40 fr. Näheres befragt der Prospectus von B. Hoff in Berlin (gratis)
und ist zu haben bei

H. Wenz, Conditor,

untere Webergasse.

770

Orientalisches Enthaarungsmittel in Flacon à 1 fl.

27 $\frac{1}{2}$ fr.

Silionese per Flasche 1 fl. 45 fr.

Chinesisches Saarfärbemittel à Flacon 1 fl. 27 $\frac{1}{2}$ fr.,

Barterzeugung-Pommade à Dose 1 fl. 45 fr. bei

536 **G. A. Schröder, Hoffriseur, Sonnenbergertbor.**

Brömmers Fleckenwasser,

nur das ächte, zum Fabrikpreise.

Cölnisch Wasser

von Jean Maria Farina vis-a-vis dem Jülichsplatz.

C. Leyendecker & Comp.,

7 große Burgstraße 7.

269

Germania.

Die Mitglieder des Vereins, sowie auch Nichtmitglieder, welche sich an dem am ersten Sonntag im Mai Morgens 5 Uhr stattfindenden Ausflug auf den Speierskopf betheiligen wollen, werden zu einer Besprechung auf heute Abend 8 Uhr auf den „Rietherberg“ eingeladen.

4971

Bekanntmachung.

Während des Neubaus des Hauses „zum goldenen Löwen“ befindet sich das Wirthschaftslocal im Hinterban.

4817

RESTAURATION ENGEL

Sonntag Nachmittags 4 Uhr

289

Concert à la Strauss.

Restauration von J. Poths, Langgasse 11,

Heute Samstag den 26. April

Musik und Gesang-Production.

ausgeführt von den Geschwister Fries mit Gesellschaft.

Anfang 7 Uhr.

4972

Morgen Sonntag den 27. April

findet in meinem Saale

Fl ü g e l m u s i k

statt,

wozu ergebenst einladet

4973

Louis Kimmel.

Nerothalmühle.

Erfrischungen aller Art bester Qualität zu mäßigen Preisen.

Vorzügliches Flaschenbier à 12 fr. 2c. 2c.

4758

Wirthschafts-Eröffnung.

Die Eröffnung meiner Gastwirthschaft „zum Adler“, verbunden mit Kaffee, Restauration und Gartenwirthschaft, zeige hiermit ergebenst an; preiswürdige Speisen und Getränke werden dieselbe empfohlen. Geräumiger Hofraum und Stallungen. — Künftigen Sonntag Harmoniemusik.

Dothheim, 24. April 1862.

Wilhelm Hartmann. 4974

Mosbach.

Sonntag den 27. und Montag den 28. April 1862 findet im

„Gasthaus zur Stadt Wiesbaden“

große Tanz-Unterhaltung

statt. Es ladet ergebenst ein

F. Kettenbach.

4975

Münchener Salvator-Bier

heute Abend von 6 Uhr an.

4972

Jacob Poths.

Messina-Orangen

von sehr schöner Qualität zu 4, 5 und 6 fr. per Stück,

Kirchen-Kerzen

in verschiedenen Größen

4976

bei **C. Fr. Schellenberg**, Marktstraße 38.

Sämmtliche in den hiesigen Lehranstalten
eingeführten **Schulbücher** halten wir
zu möglichst billigen Preisen stets vorrätzig.

Buchhandlung von

Jurany & Hensel.

Tapeten-Lager.

Zur gefälligen Abnahme empfehlen wir unser Lager in Tapeten und
Borden, welches wir für kommende Saison mit den neuesten und
geschmackvollsten Dessins in großer Auswahl von den einfachsten
naturell bis zu den elegantesten Paneaus ergänzt haben, nebst Fenster-
Mouleaux von 54 fr. bis zu 7 fl. per Stück.

C. Leyendecker & Comp.,

269

7 große Burgstraße 7.



Unterzeichneter sagt für den ihm
dahier zu Theil gewordenen Besuch
seinen verbindlichen Dank, und macht
hiermit zugleich die ergebenste An-
zeige, daß sein bereit dahier auf
dem Schloßplatze aufgestelltes

Panorama

und

Stereoscopy-Cabinet

der Coblenzer Messe halber unwider-
rücklich Sonntag den 27. d.
M. zum

letzten Male

hier zu sehen ist und bitte noch um
geneigten zahlreichen Zuspruch.

F. Bayer.

4977



Für Confirmanden!

Fertige und nach Maas gearbeitete Confirmanden-Anzüge sind für
20 fl. zu haben bei **W. Hack**, Webergasse 5. 2418

Eine frische Sendung



En-tous-cas



in den modernsten und geschmackvollsten Sorten von 2 fl. 20 fr. an und höher habe ich erhalten und empfehle diese, sowie eine schöne Auswahl

Franzenschirmchen

von 2 fl. 30 fr. bis 3 fl. 30 fr. in den elegantesten und feinsten Sorten; ferner alle Arten seidene, halbseidene und baumwollene Sonnenschirmchen zu äußerst billigen Preisen.

4978

H. Profitlich, Metzgergasse 20.

Frühjahrmäntel & Mantillen

nach neuestem Facon und in reicher Auswahl auffallend billig bei

4979

L. H. Reifenberg, Langgasse 35.

Regen- und Sonnenschirme,

Französische Waare,

billigst bei
4705

L. Vanderauwera (Galladee),
Langgasse 19.

Crinoline,

dauerhaft und äußerst billig empfiehlt

Georg Wallenfels, Kirchgasse 10. 4928

Fenster-Rouleaux, Möbel- und Boden-Wachstuch in großer Auswahl zu den billigsten Preisen, empfehlen

269

C. Leyendecker & Comp.,

7 große Burgstraße 7.

Eiskisten und Eisschränke.

(Nach amerikanischer Art.)

zum Conserviren von Fleisch, Butter, Milch etc. in heißer Jahreszeit, für welcher Zweck dieselben eine tägliche Füllung von nur 10 Pfd. Eis bedürfen, sind bei C. P. Haack, Steinweg 6 in Frankfurt a. M. anzusehen und können in kurzer Zeit geliefert werden. 406

Ein Tafelclavier, 6 $\frac{3}{4}$ oct., in gutem Zustande, ist billig zu verkaufen durch Instr. Matthes, Marktplatz 3. 4039

Auch besorge ich stets das Stimmen und Repariren schadhafter Klaviere.

J'ai l'honneur d'avertir le public qu'arrivé récemment de Paris, je suis à-même de coiffer aux Messieurs d'après les dernier mode de cette capitale. 4980

Guillaume Bittner,
Garçon de coiffeur chez Mons. Hipp, Marktplatz.

Mein Lager in Spiegeln, Goldbleisten, Rahmen jeder Art, Tafel-Mousslin und farbigem Glas, sowie Rosetten, Thüreschilder etc. bringe ich in empfehlende Erinnerung. Das Einrahmen von Spiegeln, Bildern und alle in meinem Geschäft vorkommende Arbeiten werden schnell und bestens ausgeführt.

4981 **Wilh. Bauer**, Hofgasser, Louisenstraße 16.

Ruhrkohlen. 4982

Ofen-, Schmiede- und Ziegelfohlen sind vom **Schiff zu beziehen bei Aug. Dorst.**



Schuhe, Stiefeln und Pantoffeln in allen Größen zu haben bei **G. Rach, Neugasse.**

Hüte, Band und Blumen in frischer Waare. **G. Rach, Neugasse.**

Baumwolle in allen Sorten billigt bei **G. Rach.**

Fischbein, Stahl- und Rohrreise frisch eingetroffen bei **G. Rach, Neugasse.**

Für Schuhmacher empfehle engl. Lasting, Schuhfutter, Strominschuhblätter, Einschlagring, Schnurriemen und sonstige in dieses Fach einschlagende Artikel zu den billigsten Preisen. **G. Rach, Neugasse. 4551**



Messina-Orangen,

schöne vollsaftige Waare, per Stück 5 und 6 kr. empfiehlt **F. L. Schmitt, Tannusstraße 25. 4921**

Pianoforte.

Stuttgarter, sowie Pariser Pianos und Pianinos aus den besten Fabriken zu den billigsten Preisen bei **Wilh. Scherner in Piebrich. 4824**

Fr. Weissmüller,

Hochstätte No. 6, empfiehlt sein wohl assortirtes **Schuh-Lager** zu billigsten Preisen. Eine Partie Schuhe und Stiefeln, sowie Kinderspielchen aus dem vorigen Jahre werden unter dem Ladenpreise abgegeben. **4080**

Kattun und einfarbige Battiste sehr billig bei **L. H. Reisenberg, Langgasse 35. 4979**

Mein neu erbautes **Landhaus** an der Bierstädterstraße, unmittelbar hinter der Villa Sr. Majestät des Königs von Holland, mit entsprechendem Garten steht zu verkaufen. **Daniel Beckel, Louisenstraße 22.**



100,000 Stück gut gebrannte **Feldbacksteine**, dabei 15,000 Kneist, sind abzugeben. Näheres Louisestraße 22 bei Gebr. **Beckel**. 4744

Ed der Schwalbacher- und Faulbrunnenstraße im 3. Stock sind **Kanarienvögel** zu verkaufen. 4635

Alle **Bücher** der „Höheren Bürgerschule“ und des „Schirm'schen Instituts“, sowie ein Zeichenapparat sind billig zu verkaufen Mühlgasse 13. 4829

Ein **Landhaus** zu verkaufen und gleich zu beziehen. Näh. Exped. 4983



Ein **Pferd**, arabische Rasse, sehr billig zum Verkauf. Näheres im Agneser Kloster in Mainz. 4888

Zwei **Acker mit grünem Korn**, sehr fett, zum Abfüttern, einen an der alten Viebricher Chaussee und einen an dem Schiersteiner Weg, der Artillerie-Caserne gegenüber, sind zu verkaufen Neugasse 22. 4984

Evangelische Kirche.

Sonntag Quasimod.

Vormittags 9 Uhr: Herr Pfarrer Köhler. Konfirmation u. h. Abendmahl.

Nachmittags 2 Uhr: Herr Caplan Conrady.

Beistunde in der neuen Schule Vormittags 8³/₄ Uhr: Herr Caplan Raumann.

Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche Herr Caplan Conrady.

Katholische Kirche.

Weißer Sonntag.

Vormittags: Erste heil. Messe 6 Uhr. Zweite heil. Messe 7 Uhr. Feierliches Hochamt mit Predigt, Communion der Neucommunicanten 9 Uhr. Letzte heil. Messe 11 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr: Sacramentalische Bruderschaft.

Werktags: Täglich h. Messen um 6 und 9 Uhr. Dienstag, Mittwoch und Freitag auch um 7 Uhr. Samstag Abend 5 Uhr Beichte.

Tägliche Posten vom 1. April.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Mainz, Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6. 10 Uhr. Morgens 7. 9 Uhr.

Nachm. 2. 5¹/₂ 7¹/₂ 10 u. Nach. 1¹/₂ 4¹/₂ 7¹/₂ 10 u.

Limburg (Eilwagen).

Morgens 5¹/₂ Uhr. Morgens 11¹/₂ Uhr.

Nachm. 3 u. 5 Uhr. Mittags 12¹/₂ u. Ab. 9¹/₂ u.

Nassau (Eilwagen).

Abends 11 Uhr. Nachm. 5 Uhr.

Schwalbach (Eilwagen).

Morgens 8¹/₂ Uhr. Morgens 9 Uhr.

Abends 11 Uhr. Nachmittags 5 Uhr.

Rüdesheim, Lahnstein, Nassau (Eisenbahn).

Morg. 7. } Brief- u. Morg. 10¹⁵. } Brief- u.

Nachm. 4³⁰. } Fahrpost. Nachm. 7⁵⁵. } Fahrpost.

Morg. 11²⁰. } Briefpost. Nachm. 2³. } Briefpost.

Englische Post (via Ostende).

Nachm. 6 Uhr. Morg. 8 Uhr, mit Aus-

nahme Dienstags.

(via Calais.)

Morgens 10 Uhr. Nachmittags 4¹/₂ Uhr.

Nachm. 2 Uhr.

Französische Post.

Morgens 10 Uhr. Nachmittags 4¹/₂ Uhr.

Nachm. 2 Uhr.

Lahn- u. Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6. 8²⁰. 10⁵⁵.

(11⁴⁰ Extrazug nach Mainz.)

Nachmittags 2²⁰. 3¹⁵. 5⁵⁵. 6⁵. 8¹⁰.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7⁵⁰. 9⁵⁰. 11¹⁵.

Nachmittags 1¹². 2⁵⁵. 4²⁵. 7⁴⁰. 10⁵.

(5²⁰ Schnellzug von Frankfurt.)

Sigl. Nass. Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden:

Morgens 7. 11²⁰ bis Nassau.

Nachmittags 2⁴⁰ bis Rüdesheim, 4⁴⁰ bis

Nassau, 8¹⁵ bis Rüdesheim.

Ankunft in Wiesbaden:

Morgens 8² von Rüdesheim, 10¹² von

Nassau.

Nachmittags 2³ von Nassau, 5⁵⁰ von

Rüdesheim, 7⁵⁸ von Nassau.

Dampfsboot-Verbindung zwischen Ober-

lahnstein und Capellen.

Güterzüge.

Wiesbaden: Abf. Morgens 8³⁰.

Nassau: Anf. Mittags 2¹⁴.

Nassau: Abf. Mittags 2⁴⁰.

Wiesbaden: Anf. Abends 7³⁰.